

Kirchbühl 10, 6330 Cham  
Tel 041 780 38 38  
pfarramt@pfarrei-cham.ch  
www.pfarrei-cham.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 6. Juli

9.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeitstiftung  
Robert Schneider-Hobi  
Jahrzeiten:  
Hans Stocker-Buzzoni  
Maria Stocker-Buzzoni  
Edith Stocker-Vonarburg  
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend  
Kollekte: Verein Sunshine-Children of Hope

### Sonntag, 7. Juli

9.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
11.30 Tauffeier

### 8. – 12. Juli

Mo 16.00 Rosenkranz  
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden  
Di 9.00 Eucharistiefeier  
Mi 9.00 Eucharistiefeier  
Do 9.00 Eucharistiefeier  
Fr 9.00 Eucharistiefeier  
anschliessend Anbetung

### Samstag, 13. Juli

9.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 14. Juli

9.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
Kollekte: Radio Maria

### 15. – 19. Juli

Mo 16.00 Rosenkranz  
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden  
Di 9.00 Eucharistiefeier  
Mi 9.00 Eucharistiefeier  
Do 9.00 Eucharistiefeier  
Fr 9.00 Eucharistiefeier  
anschliessend Anbetung

### Samstag, 20. Juli

9.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit:  
Helena Gössi-Hitz

## PFARREINACHRICHTEN

### Aus unserer Pfarrei ist verstorben

13.6.: Marie Louise Kratzer-Muff, Obermühleweid  
21.6.: Peter Konrad-Jutz, Blumenweg 10

### Das Sakrament der Taufe

empfangen am Sonntag, 7. Juli:  
Gabriella Bekaj und Luis Emilian Reisinger.

### Eucharistiefeier am Vorabend und S. Messa entfallen während den Sommerferien

Die Vorabendgottesdienste jeweils am Samstag um 18.00 Uhr entfallen ab dem 13. Juli bis und mit 17. August.

Bis und mit Sonntag, den 11. August findet um 17.00 Uhr keine italienischsprachige Messe in der Pfarrkirche statt.

### Jubla-Abreisegottesdienst



Unter dem Motto «Gerechtigkeit kânt kei Gränze, drum gömmer mit em Robin Hood go schrânze» gehen Jungwacht und Blauring dieses Jahr vom Sonntag 7. Juli bis Freitag 19. Juli ins Sommerlager. Zum Motto gibt es einen Trailer, den die Schar selber gedreht hat, unter [jublacham.ch/lager](http://jublacham.ch/lager). Am 7. Juli um 9.00 Uhr findet der Abreisegottesdienst mit Lagersegnen in der Pfarrkirche statt. Ebenfalls wird die Clariongarde der Jubla die Feier mitgestalten.

### Rückblick Freiwilligenfest



Am 21. Juni durften wir unseren zahlreichen Freiwilligen mit einem leckeren Essen bei geselliger

Runde für ihre unschätzbare wertvolle Arbeit danken.

Das Freiwilligenfest begann mit einer Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Wie es der Zufall so wollte, war an diesem Tag ebenfalls der Gedenktag des Heiligen Aloisius von Gonzaga. Pfarrer Thomas Rey sah in diesem Heiligen einen Menschen, der sehr viel für seine Mitmenschen getan hat, ohne dass er dazu verpflichtet gewesen wäre und damit auch ein Beispiel für die Freiwilligenarbeit. Vieles hat der Heilige Aloisius in Freiwilligenarbeit getan, wo andere sich geweigert hätten wie die Pflege von Pestkranken.



Nach der Eucharistiefeier und einem Apéro im Pfarreiheim begrüßte Iréne Anna Burkart, die diese Feier mitorganisiert hat, alle Anwesenden und dankte für die wertvolle Arbeit, die im letzten Jahr von den freiwilligen Helferinnen und Helfern geleistet wurden.

Das anschliessende Essen wurde von der Städtli Metzgerei gegrillt. Nebst verschiedenen Salaten gab es eine Auswahl von köstlichen Fleischvariationen. Das Dessert des reichhaltigen Buffets wurde von der Bäckerei von Rotz zubereitet.



Gegen Ende des geselligen und gemütlichen Abends ergriff noch der Kirchenratspräsident Daniel Frischkopf das Wort und dankte zusammen mit seinen Kirchenratskolleginnen Carmen Rüggeberg und Tamara Bucher den Organisatoren des Abends, aber vor allem den vielen fleissigen Freiwilligen, für die der Abend gestaltet wurde.

## Bilder für das Alterszentrum Büel und Pflegezentrum Ennetsee

Ihr seid nicht alleine, ihr seid nicht vergessen, denn wir denken an euch! Primarschüler senden an die Bewohner des Alterszentrums Büel und des Pflegezentrums Ennetsee einen Gruss. Zu Pfingsten und zu Weihnachten entstehen in Bilder gefasste Botschaften von Schülerinnen und Schülern. Je eines dieser Bilder wird in der Kapelle des Alterszentrums Büel und in der Kapelle des Pflegezentrums Ennetsee aufgehängt. Die aktuellen Bilder sind bereits das neunte Sujet, das im Rahmen dieses Projektes gestaltet wurde.



Mit Ostern als Thema haben im katholischen Religionsunterricht Natalie Triner und ihre Schülerinnen und Schüler die Auferstehung dargestellt:

«Habt keine Angst! Ihr sucht Jesus aus Nazaret, der ans Kreuz genagelt wurde. Er ist nicht hier; Gott hat ihn vom Tod auferweckt!» (Mk 16,6)

Mit diesem Gebet und dem Bild möchten wir den Bewohnerinnen und Bewohnern zeigen, dass an sie gedacht und für sie gebetet wird. So wünschen wir ihnen Frieden, Hoffnung und Zuversicht.

Vielen Dank an Natalie Triner und ihren Schülerinnen und Schülern für diese wunderschöne Botschaft.

Noemi Hejj, Pfarreiseelsorgerin

## Frauensportverein Cham auf den Spuren der Urschweiz



Am 19. Juni trafen wir uns gut gelaunt am Bahnhof Cham. Unserer Vereinsreise stand nichts im Wege, und so fuhren wir mit der Bahn nach Arth-Goldau und anschließend mit dem Bus nach

Schwyz. Zuerst genossen wir auf der Terrasse des Cafés Haug einen feinen Kaffee und Gipfeli. Nach dieser Stärkung waren wir bereit, um im Bundesbriefmuseum mehr über die Mythen und Geschichten zur Gründung der Eidgenossenschaft zu erfahren.

Diese Mythen und Geschichten haben zwar an Glanz verloren, aber nicht den Geist, der die Bündnisse zwischen den Kantonen vereinte und bis heute nichts von seiner Bedeutung eingebüsst hat: Freiheit, Solidarität und Unabhängigkeit.

Mit viel neuem und altem Wissen fuhren wir mit dem Bus nach Selgis. Im Restaurant wurden wir herzlich empfangen und konnten ein feines Mittagessen geniessen. Doch schon bald hiess es, die Schuhe zu schnüren, sich einzucremen, Sonnenbrille und Hut aufzusetzen und los geht's entlang der Muota auf dem Witzweg nach Muotathal. Die Sonne brannte auf uns herab und wir suchten immer wieder etwas Schatten. Wir genossen die frische Luft und die Stille. Etwas erschöpft, aber mit frohem Mut, erreichten wir das Dorf Muotathal. In der Conditorei Schelbert genossen wir ein kühles Getränk.

Der Wetterschmöcker Roman Ulrich gab uns Einblick, wie seine Kollegen das Wetter für ein halbes Jahr vorhersagen. Leider ist die Prognose nicht gerade sonnig, aber wir hoffen dennoch auf einen schönen Sommer. Gut gelaunt nahmen wir den Bus von Muotathal bis Arth-Goldau und hatten uns noch viel zu erzählen. Eine schöne Reise in einer lieblichen Landschaft umgeben von Bergen und Wasser bleibt uns in Erinnerung. Wir danken herzlich unseren Leiterinnen Silvia und Roswitha, die uns diese Reise ermöglichten.

Haben Sie Lust, bei uns mitzuturnen? Wir bieten zwei Damenriegen und Volleyball an. Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:

[helen.zimmermann@bluemail.ch](mailto:helen.zimmermann@bluemail.ch)

## Reisesegen

Gott schenke Euch Kraft auf Euren Wegen, damit Ihr unseren Gott spürt und Euren eigenen Schritten traut.

Gott schenke Euch weise Vorsicht, um das Ziel nicht aus den Augen zu verlieren, und genügend Energie, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

Gott schenke Euch die wachsende Einsicht, dass der bequemste Weg nicht immer der bessere sein muss. Er schenke Euch ein feines Gespür, bei Verzweigungen richtig zu entscheiden.

Gott schenke Euch eine tiefe Sehnsucht nach dem angestrebten Ziel und ein beglückendes Finden Eurer eigenen Mitte, sowie ein Quäntchen Frechheit zum Dranbleiben trotz abflauernder Begeisterung.

Gott halte schützend seine Hand über Euch!